

	<p>Objekt: Munitionszubehör: Zündkapselzange, um 1900</p> <p>Museum: Stadtmuseum Lippstadt Rathausstraße 13 59555 Lippstadt 02941/980-259 Christine.Schoenebeck@lippstadt.de</p> <p>Sammlung: Krieg und Frieden</p> <p>Inventarnummer: 3184 b</p>
--	---

Beschreibung

Zange aus Messing: Wiederladegerät, um verbrauchte Zündkapseln aus wiederladefähigen Zentralfeuerpatronen mit Messinggehäusen (Berdan) zu entfernen oder neue Zündkapseln einzusetzen.

Diese von Hiram Berdan entwickelte Zündungsart in Verbindung mit stabilen Messinghülsen ersetzten circa ab den 1870er Jahren zunehmend Papierpatronen, bzw. Rand- und Stiftfeuermunition.

Wiederladen von aufgesammelten Messinghülsen mit Nachfüllen von Geschoss, Treibladung und Zündkapsel waren militärisch und zivil ökonomischer.

Zange verwendet für Jagdmunition; dreiarmlige Zange, mit einem Scharnier verbunden; eine Zangebacke kreisrund gelocht, um Patronenhülse hindurch zu führen und mittels Riegel am Hülsenboden zu fixieren; Backe d. mittleren Zangenarms mit kreisrunder Aussparung eingefräst sowie einem zentralen, angeschrägten Eisenstift; dritter Arm bewegt den durch Eisenklammer gehaltenen Metallstift; unbekannter Hersteller.

Zustand:

leicht beschädigt. Deutliche Gebrauchsspuren durch Pulverreste, leichte Korrosion

Grunddaten

Material/Technik:

Metall (Messing, Stahl/Eisen)

Maße:

3 x 12 x 8 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1880-1910
wer

wo

Schlagworte

- Jagdausrüstung
- Munitionszubehör
- Zündkapselzange